

# Sustainability that pays off.

## Recycling-Kunststoffproduzent Aurora setzt Maßstäbe



Produktionsabfälle verwandeln sich in neues Kunststoffgranulat

**Kunststoff ist als Werkstoff aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Das unverwüsthche Material ist aber auch zum Synonym für Umweltsünde geworden. Die Branche benötigt neue Nachhaltigkeitskonzepte. Die Aurora Kunststoffe GmbH aus Neuenstein liefert Lösungen: Das Unternehmen bietet sogenannte Recompounds an, recyceltes Kunststoffgranulat in einer Qualität, die neuer Ware entspricht.**

Aurora Kunststoffe macht aus einem staubigen Geschäft eine saubere Sache: „Bei der Herstellung von Kunststoffteilen entsteht etwa fünf Prozent Ausschuss. Wir kaufen diese Produktionsabfälle auf und verwandeln sie in neuen hochwertigen Rohstoff“, sagt Produktionsleiter Alexander Schweinle.

Die Aurora Fachleute untersuchen ihr Ausgangsmaterial zunächst mittels Spektralanalyse im Labor, um die Zusammensetzung genau zu kennen. Anschließend zermahlen sie die Kunststoffteile in kleine Stücke. Ein Teil des Mahlguts wird direkt verkauft, der Großteil allerdings durch Zugabe von Additiven in einem erneuten Extrusionsprozess zu erstklassigem Recompound verarbeitet, aus dem sich neue Produkte herstellen lassen.

Auf seine hoch moderne Compoundierungsanlage ist Alexander Schweinle besonders stolz. „Derzeit produzieren wir auf fünf Extrudern über 50 Tonnen Compounds pro Tag.“ Für die Zukunft rechnet Aurora mit steigender Nachfrage. „Ich bin mir sicher, dass es über kurz oder lang eine gesetzlich vorgeschriebene Recycling-Quote geben wird“, sagt Schweinle.

Mit der neuen Halle investierte Aurora auch in High-Tech-Maschinen. „Wer das Recyclen von thermoplastischen Kunststoffen kennt, weiß: Es ist ein anspruchsvolles und staubiges Geschäft“, sagt Schweinle.



### Kontakt:

Keller Lufttechnik GmbH + Co. KG  
Telefon +49 7021 574-0  
info@keller-lufttechnik.de

Umso erstaunter seien Besucher, wenn sie die Fertigung bei Aurora sähen. Dort sorgen Absauganlagen von Keller Lufttechnik für reine Luft. Die Halle sieht tipptopp aus. „Wer in unserer Branche sauber arbeiten möchte, kommt um CLEACOM von Keller Lufttechnik nicht herum“, lautet das Fazit von Alexander Schweinle, der im Vorfeld seiner Investition umfangreiche Marktrecherchen anstellte. Keller Lufttechnik entwickelte dieses Abscheidekonzept speziell für Kunststoffhersteller. Es verbindet die Trockenabscheidung, die beim Wiegen und Mischen der Rohstoffe zum Einsatz kommt, mit einem Nassabscheide-System für den Extrusionsprozess.

### Fakten:

- Produktionsabfälle werden zu neuem Kunststoffgranulat
- Investition in Luftreinhaltung – Mitarbeiter zufrieden
- Reinigungsarbeiten spielen heute eine untergeordnete Rolle

BLUECOMPETENCE

Alliance Member